

Die Skulptur

An einem kalten Wintermorgen hielt ein Lastwagen vor Garten Müller. Lotta wohnt direkt gegenüber von Garten Müller und Sie wollte wissen, was sich in dem Lastwagen befindet. Schnell zog Sie sich an und rannte zu dem Gartencenter, wo Sie gerade die Skulptur aus dem Lastwagen hoben. Auch andere Menschen beobachteten die Aktion und fanden die Skulptur ganz toll. Sie haben gejubelt und wollten die Skulptur haben. Sie sollte aber 20.900,-€ kosten und das fanden die Leute zu teuer. Am nächsten Tag hielt der Postbote vor Lottas Haus, er wühlte in der Tasche und zog eine Zeitung raus und tat Sie vor Lottas Haustür. Lotta hat den Postboten gehört und ist schnell runtergerannt. Lotta erschrak, in der Zeitung stand, dass bei Garten Müller eine Skulptur geklaut worden ist. Lotta ist Detektivin und Sie wollte den Fall lösen. Lotta brauchte Helfer und deswegen hat Sie Ihre Freunde angerufen. Die Freunde heißen Paul, Anna und Mona. Alle haben mitgemacht. Da war Anna sehr glücklich. Direkt am nächsten Tag haben Sie mit den Arbeiten angefangen. Sie haben sich bei Garten Müller getroffen und gingen zum Tatort. Am Abend zuvor hatte es geschneit. Das fanden die Detektive gut, weil der Täter Fußspuren hinterlassen hat. Paul sagte, dass die Fußspuren aufgrund der Größe, von einem Mann gewesen sein müssen. Direkt danach hatte Anna wieder eine Spur entdeckt. Sie hat ein Stück von der Skulptur gefunden. Am nächsten Tag wurde

Lotta von ihren Nachbarn eingeladen zum Grillen im Garten. Am nächsten Abend ging Lotta mit ihrer Familie zu der Grillparty. Der Mann begrüßte Sie sehr nett. Er sagte: "Kommt rein." Lotta erschrak, im Garten stand die geklaute Skulptur von Garten Müller. An der Skulptur fehlte ein Stück. Es war genau das Stück, was Anna gefunden hatte. Am nächsten Tag schrieb Lotta den Freunden. Sie fragten den Mann, woher er die Skulptur hat. Der Mann sagte: "Von einem Mann." Anna wollte noch wissen, wo er wohnt. Der Nachbar antwortete: "Nein, ich weiß leider nicht, wo er wohnt, aber ich kann Mal nachschauen." Er suchte und suchte, aber er fand nichts. Der Nachbar machte ein Angebot: "Ich kann einen Termin mit dem Mann machen und ihr kommt mit." Die Kinder fanden das natürlich gut und waren einverstanden. So kam es dann auch. Am nächsten Tag gingen Sie zusammen zu dem Mann und fragten ihn, wo er die Skulptur her hat. Er fühlte sich überrumpelt und ergriff die Flucht. Paul rief schnell die Polizei an, die sich sofort mit Blaulicht auf den Weg machte und den Täter zwei Straßen weiter einfangen konnte. Es handelte sich um einen obdachlosen Mann. Was jetzt mit ihm passiert, wussten die Polizisten noch nicht. Zur Belohnung holten sich die drei Detektive nun ein leckeres Eis.